

## Deutsche Meisterschaft Sommerbiathlon Kleinkaliber in Sonnenberg / Harz

### **Gold- und Silbermedaille für Mathias Schink**

Nach zweijähriger Pause wurden die Deutschen Meisterschaften im Sommerbiathlon mit dem Kleinkalibergewehr vom 17. Juli bis 18. Juli 2021 in der Richard Schulze Biathlonarena am Sonnenberg bei Sankt Andreasberg/Harz ausgetragen, an denen sich knapp 80 Aktive beteiligten, darunter acht Sommerbiathleten aus dem Hessischen Schützenverband. Seit drei Jahren gehört Mathias Schink vom SV Altengronau zu den erfolgreichsten Hessen und er berichtete von den Titelkämpfen: „Ich konnte wieder Medaillen sammeln und wurde erneut einmal Deutscher Meister und einmal Vizemeister. Die Deutsche Meisterschaft begann am Samstag mit den Sprintwettbewerben. Für meine Altersklasse, die Herren III ging es beim Sprint über 4 Kilometer und es musste zweimal geschossen werden. Alle 30 Sekunden gab es einen Start und um 11:34 Uhr war ich an der Reihe, als Letzter der Favoriten auf den Titel in der Klasse Herren III. Ich kam gut ins Rennen und konnte mein angestrebtes Lauftempo halten, so dass alles bis zum ersten Liegendschießen klappte wie gedacht. Am Schießstand lief es jedoch nicht ganz nach Plan, denn es blieben zwei Scheiben stehen und ich musste zweimal in die Strafrunde, bevor ich wieder auf die Laufstrecke konnte. So hieß es bis zum Stehendschießen Tempo bolzen. Am Schießstand blieben gar drei Scheiben stehen, so konnte ich erst nach den Strafrunden in die Schlussrunde gehen und im Ziel zeigte die Uhr 20:26 Minuten an. Dann hieß es Geduld haben, denn das offizielle Ergebnis ließ auf sich warten. Am Ende wurde mein Gefühl bestätigt, meine Zeit reichte zum Sieg und zum Deutschen Meistertitel bei den Herren III. Die Silbermedaille ging an Stephan Werner von der SG Bingen und die Bronzemedaille sicherte sich Andreas Tempelfeld vom SV Laubach. Am nächsten Tag stand der Einzelwettkampf über 7 Kilometer an. Das hieß für alle Teilnehmer 4 Schießeinlagen absolvieren und fünfmal die Crossstrecke laufen. Ich startete wieder um 11:34 Uhr und kam auch hier sehr gut in das Rennen mit hohem Lauftempo. Beim ersten Liegendschießen schoss ich einen Fehler, was eine Strafzeit von 30 Sekunden bedeutete. Während dem Laufen hielt ich das Tempo weiterhin hoch und dann folgte das erste Stehendschießen. Hier blieben zwei Scheiben stehen und somit kam eine Strafzeit von 1 Minute hinzu. Läuferisch lief es hervorragend und so kam ich recht schnell zum zweiten Liegendschießen. Hier wollte ich es ganz genau machen und die Null schießen, jedoch kam es anders und gleich drei Scheiben blieben stehen. So kamen weitere 90 Sekunden auf die Laufzeit obendrauf. Etwas gefrustet ging es zurück auf die Laufstrecke und ich lief weiter mit hohem Tempo zum abschließenden Stehendschießen. Dort konzentrierte ich mich nochmal und es klappte fast perfekt, nur eine Scheibe wollte nicht fallen. Jetzt hieß es auf der Laufrunde nochmal alles geben und mit hohem Tempo Richtung Ziel laufen. Dort blieb die Uhr bei 34:33 Minuten stehen, dazu kamen 3:30 Minuten Zeitstrafe, was eine Gesamtzeit von 38:03 Minuten ergab. Das bedeutete den zweiten Platz und die Silbermedaille. Der Sieg ging an Stephan Werner und die Bronzemedaille ging an Gerald Zielinsky von der Schützengilde Zerbst.“

Mit seiner Gold- und Silbermedaille war Mathias Schink der erfolgreichste hessische Teilnehmer, neben dem Andreas Tempelfeld vom SV Laubach noch eine Bronzemedaille gewann. Gemeinsam mit Wolfgang Eehalt vom KKS Lich belegten Mathias Schink und Andreas Tempelfeld den fünften Platz beim Staffelnwettbewerb. Dabei wurden die Laufzeiten aus dem Sprintwettbewerb addiert. Keine Medaille gewann Mark Andree Sippel vom SV Stärklos, der aber bei den Herren I im Sprint-

und Einzelwettbewerb mit den Rängen sieben und fünf starke Leistungen bot. Neben seiner Stärke auf der Laufstrecke profitierte er von guten Trefferleistungen bei den Schießeinlagen.

Die Ergebnisse im Überblick:

## **Sprint**

### **Herren I (4 Kilometer)**

1. Steffen Hannich (Gifhorn)	16:54,0 Min.
2. Thierry Langer (Clausthal-Zellerfeld)	18:01,3 Min.
3. Joshua Simon (Clausthal-Zellerfeld)	18:03,0 Min.
7. Mark Andree Sippel (Stärklos)	18:40,5 Min.
12. Thomas Rabe (Laubach)	20:55,1 Min.
15. Oliver Frank (Baunatal)	27:04,0 Min.

### **Herren III (4 Kilometer)**

1. Mathias Schink (Altengronau)	20:26,2 Min.
2. Stephan Werner (Bingen)	20:37,0 Min.
3. Andreas Tempelfeld (Laubach)	20:49,0 Min.
5. Wolfgang Ehehalt (Lich)	22:12,4 Min.

### **Damen I (3 Kilometer)**

1. Kerstin Schmidt (Siegritz)	14:04,0 Min.
2. Jana Landwehr (Huckarde)	15:49,0 Min.
3. Milena Eimann (Clausthal-Zellerfeld)	16:30,0 Min.

### **Junioren (4 Kilometer)**

1. Hans Köllner (Clausthal-Zellerfeld)	17:29,7 Min.
2. Albert Engelmann (Clausthal-Zellerfeld)	18:06,0 Min.
3. Jonah Simon (Clausthal-Zellerfeld)	18:06,4 Min.
18. Marvin Güttler (Mademühlen)	23:32,5 Min.
20. Valentin Hunjadi (Fuldabrück)	24:31,5 Min.

### **Juniorinnen (3 Kilometer)**

1. Amy Fabienne Dunkel (Königshütten)	16:34,0 Min.
2. Eva Keller (Gosheim)	16:42,0 Min.
3. Maja Suttkus (Clausthal-Zellerfeld)	17:24,0 Min.

## **Einzel**

### **Herren I (7 Kilometer)**

1. Thierry Langer (Clausthal-Zellerfeld)	31:07,9 Min.
2. Steffen Hannich (Gifhorn)	32:28,1 Min.
3. Peter Hoffmann (Zinnwald)	32:52,1 Min.

5. Mark Andree Sippel (Stärklos)	34:19,4 Min.
12. Thomas Rabe (Laubach)	40:15,6 Min.

### Herren III (7 Kilometer)

1. Stephan Werner (Bingen)	36:13,5 Min.
2. Mathias Schink (Altengronau)	38:03,0 Min.
3. Gerald Zielinsky (Zerbst)	40:33,4 Min.
4. Wolfgang Eehalt (Lich)	42:40,2 Min.

### Damen I (6 Kilometer)

1. Kerstin Schmidt (Siegritz)	31:30,7 Min.
2. Jana Landwehr (Huckarde)	33:28,5 Min.
3. Nele Gewehr (Clausthal-Zellerfeld)	34:51,7 Min.

### Junioren (7 Kilometer)

1. Albert Engelmann (Clausthal-Zellerfeld)	32:57,9 Min.
2. Lukas Adam (Bondorf)	33:14,7 Min.
3. Jonah Simon (Clausthal-Zellerfeld)	35:09,8 Min.
16. Marvin Güttler (Mademühlen)	41:36,8 Min.
19. Valentin Hunjadi (Fuldabrück)	45:35,0 Min.

### Juniorinnen (6 Kilometer)

1. Eva Keller (Gosheim)	35:49,3 Min.
2. Amy Fabienne Dunkel (Königshütten)	36:30,6 Min.
3. Ronja Twieg (Köthen)	36:31,7 Min.

### Staffel

#### Herren

1. Niedersachsen (Berner/Paulmann/Hannich)	53:25,8 Min.
2. Württemberg (Hermle/Giering/Adam)	56:47,3 Min.
3. Thüringen (Pfauch/Böttner/Hofmann)	56:59,0 Min.
5. Hessen II (Tempelfeld/Eehalt/Schink)	1.03:27 Std.
6. Hessen I (Sippel/Frank/Rabe)	1.06:40 Std.

#### Damen

1. Niedersachsen (Gewehr/Eimann/Jesse)	50:51,0 Min.
2. Württemberg (Fischer/Guggenmos/Keller)	51:17,0 Min.
3. Sachsen-Anhalt (Twieg/Ihle/Dunkel)	54:29,0 Min.

#### Junioren

1. Niedersachsen (Köllner/Engelmann/Simon)	53:42,1 Min.
2. Württemberg (Klaiber/Kainz/Keller)	59:01,9 Min.
3. Bayern (Hölzl/Hindelang/Krausenecker)	1.03:15 Std.

